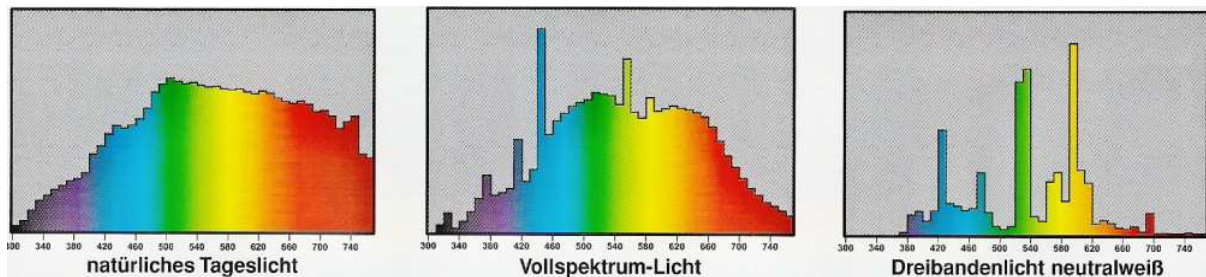


Vollspektrumlicht

Mangelzustände spüren viele von uns in der so genannten Winterdepression. Vollspektrumlicht kann hier wirksam vorbeugen, genau so wie es die Ermüdung beim abendlich Lesen oder Lernen weitgehend verhindert. Vollspektrumlicht - Bio-Light - ist in seinem Farbspektrum dem natürlichen Tageslicht ganz ähnlich, es erreicht 96% seiner Farbanteile, während konventionelle Lichtquellen große Anteile weglassen.

Eine Verstärkung der gelben Frequenzen wie bei Neon oder Halogen pusht mich für zehn bis zwanzig Minuten auf und dann kommt unweigerlich die Müdigkeit! Ganz ähnlich verhält es sich mit dem Rot der herkömmlichen Glühlampen. Vollspektrumlicht ist sichtbar anders und außerdem sind die Lampen erheblich langlebiger, weil sie nicht flimmern!



Sie ersehen aus dieser Abbildung den Unterschied zwischen Vollspektrumlicht und der Abstrahlung einer herkömmlichen Neonröhre (rechts). Ersteres ist dem natürlichen Tageslicht wesentlich ähnlicher und vermittelt folglich nicht nur Helligkeit sondern auch jene Frequenzen des Lichtes, an das wir Menschen uns in vier Millionen Jahren Evolution angepasst haben.

Vollspektrumleuchten gibt es in Röhrenform in allen gängigen Größen sowie als Lampen mit Schraubgewinde von 20 Watt für den Schreibtisch bis 32 Watt für die Deckenlampe. Eine Kerzenflamme mit 11 Watt ist auch mit E 14-Gewinde erhältlich. Sie kosten zwischen € 24.- und € 29.-

© by Dr. Ferd. Steiner